

**Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der SPD-Fraktion und des Vertreters der
Partei Die Linke:
Netzabdeckung Lämershagen**

(BV Stieghorst, 27.04.2023, TOP 6.5)

Das Amt für Verkehr teilt mit:

„Die Netzbetreiber Deutsche Telekom GmbH, Vodafone GmbH, Telefónica Deutschland GmbH und 1&1 Mobilfunk GmbH sowie ihre beauftragten Unternehmen bauen die Mobilfunknetze in Deutschland aus. Stadtverwaltungen können keine eigenen Mobilfunknetze ausbauen, da sie über keine Sendefrequenzen verfügen und haben daher nur einen indirekten Einfluss darauf, wo ein Mobilfunknetz ausgebaut wird.

Die Mobilfunkkoordination der Stadt Bielefeld steht im intensiven Austausch mit den Netzbetreibern und wirkt auf eine Verbesserung des Mobilfunknetzes hin. Eine Aufgabe der Mobilfunkkoordination ist es, Anfragen von den Unternehmen zur Mitnutzung von städtischen Liegenschaften für Sendeanlagen zu prüfen und verwaltungsintern zu koordinieren.

Zwei Netzbetreiber haben mit der Stadtverwaltung bereits den Umbau von zwei bereits bestehenden Mobilfunkanlagen in Lämershagen abgestimmt. Dadurch soll eine deutlich bessere Mobilfunkabdeckung sichergestellt werden. Die neuen Mobilfunkanlagen sollen von mehreren Netzbetreibern genutzt werden, um die Netzabdeckung zu verbessern.

Bislang wurde jedoch für keine der beiden Anlagen ein Antrag auf Baugenehmigung eingereicht. Deshalb ist davon auszugehen, dass der Umbau frühestens im Jahr 2024 erfolgen wird.“